

Spielplan und
weiter Infos unter
www.hsgmainfranken.de



Samstag, 11.10. 2025
18:00 Uhr - Sickergrund
Bezirksoberliga D a m e n
TG Heidingsfeld
20:00 Uhr – Sickergrund
Bezirksoberliga – H e r r e n
TV Königsberg



Sanitär Klimaanlage
Solaranlagen Heizung

FRANK WEGMANN • MEISTERBETRIEB

Heßbergweg 2 • 97350 Mainbernheim

T. 09321 9020890

info@fw-heizungsbau.de

Alle Ergebnisse der H S G – Teams vom 27.09. - heute

27.09.2025	14:00	BOL WA	TG Höchberg	HSG Mainfranken	42:19
27.09.2025	20:00	BZOL M	TV Dettelbach	HSG Mainfranken	29:32
28.09.2025	15:30	BL mC	JSG Karlstadt	HSG Mainfranken	22:26
04.10.2025	14:00	BL mC	HSG Mainfranken	TV Marktsteft	12:46
04.10.2025	16:00	BOL WA	HSG Mainfranken	HSV Bergtheim	24:30
04.10.2025	18:00	BZK M	HSG Mainfranken II	TV Ochsenfurt II	28:35
04.10.2025	20:00	BZOL M	HSG Mainfranken	TG Heidingsfeld	35:36
05.10.2025	17:45	BZOL F	HSV Bergtheim II	HSG Mainfranken	31:38

ALLES WAS RECHT IST

Rechtsanwälte Fries & Geltinger

Zweigstelle Kitzingen
97318 Kitzingen

Tel. 09321 9254110

E-Mail kanzlei@rafries.de

Kanzlei Würzburg
Kaiserstrasse 9
97070 Würzburg

Tel. 0931 32281-0
Fax 0931 32281-22

www.ra-fries.de

Alle Spiele der H S G – Teams vom 11.10.2025 - 26.10.2025

11.10.2025	16:15	BL wC	HSG Mainfranken	TG Höchberg
11.10.2025	18:00	BZOL F	HSG Mainfranken	TG Heidingsfeld
11.10.2025	20:00	BZOL M	HSG Mainfranken	TV Königsberg
12.10.2025	10:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	HSG Mainfranken
12.10.2025	11:00	BZL mE	HSG Mainfranken	TSV Lengfeld
12.10.2025	14:15	BOL MA	HSG Volkach	HSG Mainfranken
12.10.2025	17:00	BL mC	SpVgg Giebelstadt	HSG Mainfranken
18.10.2025	16:00	BOL MA	HSG Mainfranken	TSV Lengfeld
18.10.2025	18:00	BZOL F	TV Großlangheim	HSG Mainfranken
18.10.2025	20:00	BZOL M	HSG Mainfranken	TG Höchberg
19.10.2025	14:30	BL wC	SV Puschendorf (a.K.)	HSG Mainfranken
25.10.2025	14:00	BZOL F	HSG Mainfranken	TSV Partenstein
25.10.2025	16:00	BZK M	HSG Mainfranken II	SpVgg Giebelstadt II
25.10.2025	20:00	BZOL M	HSG Mainfranken	TSV Lengfeld
26.10.2025	10:00	BL wC	HSG Mainfranken	TV Großlangheim
26.10.2025	13:00	BL mC	HSG Mainfranken	TSV Lengfeld
26.10.2025	14:00	BOL MA	HG Maintal	HSG Mainfranken

**Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für Deutschland.
Gut für Mainfranken.**



Sport verbindet. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist Deutschlands Sportförderer Nummer 1. Sparkassen engagieren sich regional wie national. Als Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes ist die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und im Spitzensport aktiv und setzt besondere Schwerpunkte in die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

**Sparkassen.
Deutschlands Sportförderer Nummer 1**



BayWa

BayWa Baustoffe
Immer ein gutes Baugesühl



Ihr regionaler Fachpartner

Entdecken Sie unser Spektrum

- ✓ Garten, Terrasse und Zufahrt
- ✓ Türen und Tore
- ✓ Trockenbau und Dämmung
- ✓ Keller
- ✓ Rohbau, Fassade und Dach
- ✓ Arbeitsschutz und -kleidung
- ✓ Baugeräte und Werkzeuge

Unser Service für Sie

- ✓ Qualifizierte Fachberatung
- ✓ Aufmaß vor Ort
- ✓ Termingerechte Lieferung
- ✓ Handwerkervermittlung
- ✓ Fördermittelservice
- ✓ Mietgeräteservice
- ✓ Farbmischanlage



Besuchen Sie unsere Ausstellungen:

- Garten, Terrasse und Zufahrt
- Garagentore

BayWa AG
Baustoffe

Am Giltholz 8
97318 Kitzingen

Tel. 09321 3882-0
kitzingen@baywa-baustoffe.de

baywa-baustoffe.de

› NEUE ENERGIEN › STROM › ERDGAS › TRINKWASSER

Momente voller Energie

Energie und Teamgeist für unsere regionalen Sportvereine.



*Mein Zuhause.
Meine Entscheidung.*

LKW
Kitzingen

www.lkw-kitzingen.de

Bezirksoberliga M ä n n e r

Saison 2025 / 2026

Nr.	Name	Größe	Position
1	TILGNER, Nico	1,84	TW
12	CAMPHAUSEN, Moritz	1,8	TW
22	GEBERT, Martin	1,85	TW
2	HANFT, Yannick	1,88	LA, RL
3	VOLBERS, Nils	1,89	RA
5	NEUWEG, Johannes	1,87	RR, RL, RM
6	SCHMITT, Josh	1,8	LA, RL
7	HÖHN, Raphael	1,87	RR, RM
8	SCHMITT, Jakob	1,83	RL, RR
9	KEYSER, Fabian	1,85	RL
10	LINK, Robin	1,82	LA
11	WEGMANN, Niklas	1,85	KM
14	SCHNEEBERGER, Oskar	1,82	RR, KM
15	RUSCHIN, Dominik	1,64	RA
17	SAMMETINGER, Luis	1,89	KM
33	DHILLON, Amrit	1,84	KM
	HÄHLE, Florian		Trainer
	NEUWEG, Johannes		Spielertrainer
	SCHÜLL, Julian		Betreuer
	RUSCHIN, Dominik		Mannschaftsv.



1. Herren HSG Mainfranken 2025-2026

Urfränkisches Landbier ORIGINAL

ORIGINAL URFRÄNKISCH, ZEITLOS ECHT.



www.kesselring-bier.de



04.10.2025 Spielbericht Herren BOL

HSG Mainfranken - TG Heidingsfeld 35:36

Nervenkrimi in Mainfranken

HSG unterliegt Hetzfeld in Torfestival

Die HSG Mainfranken hat in einem packenden und torreichen Derby gegen die Hetzfelder eine knappe 35:36 (Halbzeitstand: 20:19) Niederlage hinnehmen müssen. Trotz einer dominanten Anfangsphase und überragender Schützen aufseiten der Gastgeber, drehten die Gäste das Spiel in der zweiten Hälfte und sicherten sich in den letzten Minuten den Sieg.

Rasanter Beginn und Link-Gala in Halbzeit Eins

Das Spiel begann mit Höchstgeschwindigkeit und viel Offensivdrang. Die HSG erwischte den besseren Start und führte nach weniger als vier Minuten dank Treffern von Robin Link (1:0), Fabian Keyser (2:1) und Dominik Ruschin (3:1) schnell mit 4:1. Link, der an diesem Abend der überragende Torschütze der HSG war, sowie Johannes Neuweg sorgten dafür, dass die Hausherren die Führung zunächst behaupteten.

Trotz einer Auszeit der HSG in der 14. Minute beim Stand von 9:9, nachdem die Hetzfelder durch eine starke Phase von Maximilian Wirth und Philipp Heuer erstmals in Führung gegangen waren (9:10), stabilisierte sich das Spiel der Gastgeber wieder. Die HSG-Offensive, angeführt von Robin Link (8 Tore in HZ 1), sorgte für eine knappe 20:19-Halbzeitführung. Auf Hetzfelder Seite stemmte sich vor allem Wirth (8 Tore in HZ 1) gegen den Rückstand.

Die Gäste drehen das Spiel im Mittelfeld

Nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel der erwartet enge "Kampf der Tabellennachbarn". Die Hetzfelder glichen in der 36. Minute aus und übernahmen erstmals wieder die Führung (22:23) durch Wirth. Die HSG konterte, glich aus, und schaffte es in der 47. Minute sogar wieder, sich eine Zwei-Tore-Führung zu erspielen (29:27) – maßgeblich durch zwei Treffer in Folge von Johannes Neuweg.

Bitteres Ende und Pech für den Torwart in Mitte der 2. Halbzeit.

Ab der 48. Minute drehte sich das Momentum jedoch endgültig. Mit einem 0:3-Lauf gingen die Hetzfelder beim 29:30 durch den starken Veit Sommer wieder in Front. Zwar kämpfte sich die HSG dank Treffern von Nils Volbers und Robin Link immer wieder heran und glich zum 33:33 (55:54) aus, doch die entscheidenden letzten Minuten gehörten den Gästen. Die bereits in der Vorbemerkung erwähnte Verletzung von Torwart Nico Tilgner und die schwindenden Kräfte der Leistungsträger machten sich nun bemerkbar.

Tore von Patrick Schiefer (33:34) und Bennet Steinert (33:35) brachten die Hetzfelder uneinholbar in Führung. Die HSG Mainfranken zeigte jedoch Moral: Robin Link verkürzte auf 34:35, und selbst nach einer Hinausstellung von Fabian Keyser in der Schlussminute gelang Amrit Dhillon noch der letzte Treffer zum 35:36-Endstand. Am Ende war es ein knapper, Sieg für die Hetzfelder, während die HSG, trotz starker Leistung, das nötige Quäntchen Glück und die verdienten Punkte für ein Unentschieden nicht hatten.

Blick nach vorn: Das 4-Punkte-Spiel gegen Königsberg

Die HSG Mainfranken muss die knappe und unglückliche Niederlage nun schnell abhaken. Der Druck auf die Abstiegsplätze ist gestiegen, und die gesamte Konzentration gilt bereits dem kommenden Spiel:

Das Duell gegen Königsberg wird von entscheidender Bedeutung sein. Hierbei handelt es sich um ein sogenanntes „4-Punkte-Spiel“, dessen Gewinn notwendig ist, um frühzeitig wieder Abstand zu den Abstiegsrängen zu gewinnen. Gut, dass die Saison noch lang ist, aber diese wichtigen Spiele müssen jetzt gewonnen werden. Die Mannschaft blickt optimistisch nach vorn und bereitet sich zudem auch auf das Aufeinandertreffen gegen Höchberg vor, das in dieser Saison ebenfalls ein starkes „Kopf-an-Kopf“-Rennen verspricht.

27.09.2025 Spielbericht Herren BOL

HSG Mainfranken mit Arbeitssieg in Dettelbach 29:32

Die HSG Mainfranken startete erfolgreich in die Bezirksoberliga-Saison und sicherte sich am Samstagabend in der Maintalhalle Dettelbach einen 32:29-Auswärtssieg gegen den Aufsteiger TV Dettelbach.

Von Beginn an entwickelte sich ein intensives Spiel. Die junge HSG-Mannschaft erwischte zunächst den besseren Start und führte früh mit 1:4. Doch Dettelbach, das mit einem im Vergleich deutlich erfahreneren und älteren Kader auflief, ließ sich nicht abschütteln. Angeführt von ihrem wurfstarken Rückraum drehte der TVD das Spiel und ging mit einer 15:12-Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel zeigte die HSG mehr Tempo und Variabilität im Angriff. Spieler wie Robin Link, Johannes Neuweg und Fabian Keyser übernahmen Verantwortung und brachten ihr Team zurück. Spätestens beim 22:22-Ausgleich in der 44. Minute kippte die Partie zugunsten der Gäste. Auch wenn es spielerisch nicht die beste Vorstellung der HSG war, nutzte die Mannschaft ihre läuferische Überlegenheit und sicherte sich in der Schlussphase den am Ende verdienten Pflichtsieg gegen den Aufsteiger.

Dettelbach setzte mit seinem routinierten, erfahrenen Kader auf Cleverness und körperliche Präsenz. Die HSG hingegen konnte mit ihrem jungen Team über die volle Distanz das Tempo hochhalten und in den entscheidenden Momenten zuschlagen. Besonders in der Schlussphase zahlte sich diese Frische aus: Während die Gastgeber zunehmend müde wirkten, nutzte die HSG ihre Schnelligkeit und Durchschlagskraft, um das Spiel endgültig zu drehen. Auch die rote Karte kurz vor Schluss gegen den Spielmacher der HSG, Johannes Neuweg, veränderte nichts mehr am Ausgang des Spiels.

Für die HSG spielten: Tilgner (1.-60. Minute), Camphausen; Link 8/0, Neuweg 7, Keyser 4, Volbers 3, Dhillon 3, Hanft 2/2, Schneeberger 2, Ruschin 2, Höhn 1, Gold, Schmitt Jakob, Wegmann



Bild W. May



Tabelle BOL Herren

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSC Bad Neustadt	3	3	0	0	115:75	+40	6:0
2	HSG Volkach	3	3	0	0	109:80	+29	6:0
3	TSV Partenstein	3	3	0	0	103:86	+17	6:0
4	SV Michelfeld	2	2	0	0	74:57	+17	4:0
5	TG Heidingsfeld	2	2	0	0	61:59	+2	4:0
6	TV Dettelbach	2	1	0	1	59:61	-2	2:2
7	HSG Mainfranken	3	1	0	2	96:102	-6	2:4
8	SG DJK Rimpar III	3	1	0	2	73:91	-18	2:4
9	TSV Lohr II	2	0	0	2	45:50	-5	0:4
10	TV Königsberg	3	0	0	3	79:94	-15	0:6
11	TG Höchberg	3	0	0	3	87:109	-22	0:6
12	TSV Lengfeld	3	0	0	3	84:121	-37	0:6



Ergebnisse bis heute

BOL Herren

20.09.2025	HSG Mainfranken	HSG Volkach	29:37
27.09.2025	HSC Bad Neustadt	TSV Lengfeld	40:28
27.09.2025	TSV Partenstein	TG Höchberg	36:34
27.09.2025	TG Heidingsfeld	TSV Lohr II	25:24
27.09.2025	SV Michelfeld	SG DJK Rimpf III	32:26
27.09.2025	HSG Volkach	TV Königsberg	36:23
27.09.2025	TV Dettelbach	HSG Mainfranken	29:32
04.10.2025	TG Höchberg	HSG Volkach	28:36
04.10.2025	TSV Lohr II	SV Michelfeld	32:26
04.10.2025	TSV Lengfeld	TSV Partenstein	25:39
04.10.2025	TV Königsberg	TV Dettelbach	29:30
04.10.2025	HSG Mainfranken	TG Heidingsfeld	35:36
05.10.2025	SG DJK Rimpf III	HSC Bad Neustadt	22:38

R&F

TEXTILDRUCK • BEFLOCKUNG
SPORTARTIKEL

97318 KITZINGEN - Tel. 09321 / 21 200

E-mail: textildruck@web.de

RALF LEIPOLD

Tankstelle + Auto-Elektrik + KFZ-Werkstatt



TANKEN RUND UM DIE UHR

mit EC-Karte, Stationskarte oder Bargeld



Mainbernheimer Straße 84

Telefon (09321) 3 36 91

Fax (09321) 3 36 09

TAXI- UND KURIERDIENST

Mobil 01 51 15 90 32 73

Gasthaus



Walfisch

Kitzingen

Schwarzacher Str. 35 – Telefon 09321 360848



Bezirksoberliga F r a u e n

Saison 2025 / 2026

Nr.	Name	Position
12	SCHULLER, Stefanie	TW
25	SCHNEEBERGER, Daniela	TW
2	STROHMER, Lena	KM
3	SIRDEA, Carla	KM
5	TRÖBACHER, Melanie	RR, RL
6	UNSER, Kathrin	LA, RA
7	ETTINGER, Clara	RR, RM, RL
9	HERBIG, Melanie	RL, RM
11	SCHELLER, Viktoria	LA, RA
13	FRÖHLER, Stephanie	RA, RR
14	SCHMIDT, Mia	RA, RR
16	SPERLICH, Lara	RM, RL
18	MARKERT, Nina	LA, RL
19	RENNER, Isabella	KM, RM
20	KNAUER, Johanna	RA, LA
27	DIETZ, Jarina	RA, LA
55	WEHR, Franka	RA, LA, KM
	GEIßENDÖRFER, Amelie	
	REMLER, Luzia	
PACHT, Stefanie		Trainerin
NEESER, Wolfgang		Betreuer
Unser, Kathrin		Mannschaftsver.



20.09.2025 Spielbericht Damen BOL

HSG Mainfranken - TSG Estenfeld 31:28

Erfolgreicher Saisonauftakt in der neuen Sickergrundhalle!

Die Frauen der HSG Mainfranken sind mit einem Heimsieg in die neue Saison gestartet.

In einer temporeichen und spannenden Partie setzten sie sich vor heimischem Publikum mit 31:28 gegen die TSG Estenfeld durch.

Die Begegnung begann ausgeglichen. Beide Teams fanden früh in den Rhythmus, sodass sich zunächst kein deutlicher Vorsprung entwickelte. Mainfranken nutzte jedoch einige Ballgewinne konsequenter und ging mit einer knappen 16:14-Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte die HSG zwischenzeitlich auf vier Treffer, gestützt auf eine stabilere Abwehr und schnelles Umschaltspiel. Estenfeld hielt dagegen, verkürzte mehrfach den Rückstand, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen. In den letzten Minuten verwalteten die Gastgeberinnen ihren Vorsprung souverän und brachten den Sieg ins Ziel.

Herausragend war auf Mainfrankener Seite Melanie Herbig, die sowohl aus dem Spiel heraus als auch vom Siebenmeterpunkt traf. Unterstützung erhielt sie von Lara Sperlich, Clara Ettinger und Stephanie Fröhler, die ebenfalls regelmäßig erfolgreich abschlossen. Bei den Gästen überzeugte insbesondere Johanna Walter mit sicher verwandelten Strafwürfen, zudem trugen sich Marie Gehring, Luna Puchalla und Sophia Weippert mehrfach in die Torschützenliste ein.

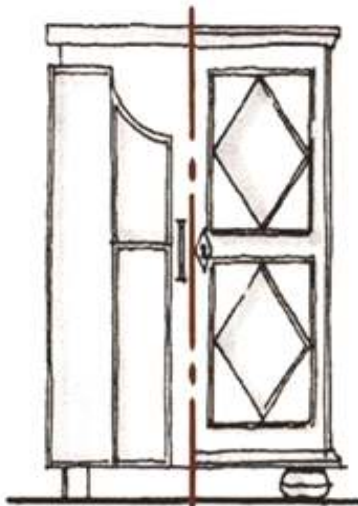
Neben zahlreichen Toren prägten auch Zeitstrafen und intensive Zweikämpfe das Geschehen. Beide Teams agierten mit großem Einsatz, was sich in einigen Gelben Karten und Zeitstrafen widerspiegelte. Eine Disqualifikation sorgte zusätzlich für Brisanz, ohne den Spielfluss jedoch nachhaltig zu stören.

Am Ende feierten die Mainfranken-Frauen einen verdienten Heimerfolg, der ihnen Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geben dürfte. Estenfeld konnte trotz starker Moral und guter Chancenverwertung nicht mehr entscheidend aufschließen und musste sich knapp geschlagen geben.

Tore HSG Mainfranken: Tröbacher 3, Unser 1, Ettinger 3, Herbig 12, Fröhler 4, Schmidt 2, Sperlich 5, Markert 1

Tabelle der BOL Damen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SG Dett/Bibergau	3	3	0	0	82:67	+15	6:0
2	TSV Mellrichstadt	3	2	1	0	77:67	+10	5:1
3	HSG Mainfranken	2	2	0	0	69:59	+10	4:0
4	TV/DJK Hammelburg	1	1	0	0	32:31	+1	2:0
5	TG Höchberg	2	1	0	1	50:49	+1	2:2
6	TSV Partenstein	2	1	0	1	54:56	-2	2:2
7	TG Heidingsfeld	2	0	1	1	39:45	-6	1:3
8	TV Großlangheim	1	0	0	1	22:27	-5	0:2
9	HSV Bergtheim II	3	0	0	3	89:101	-12	0:6
10	TSG Estenfeld	3	0	0	3	77:89	-12	0:6



HARTLIEB

GEPRÜFTER RESTAURATOR

- FENSTER UND TÜREN
- INNENAUSBAU
- DENKMALPFLEGE
- TREPPENBAU
- FUSSBÖDEN
- KÜCHEN
- STÜHLE UND TISCHE
- INSEKTENSCHUTZ

SCHREINEREI HARTLIEB

DÜRRESEEWEG 14 · MAINBERNHEIM · TELEFON 09323-1770

Trainingszeiten der HSG

Dienstag	20:00 - 22:00	Männer	Sickerhalle
Donnerstag	20:00 - 22:00	Männer	TGK Ballspielhalle
Dienstag	18:15 - 20:00	Frauen	TGK Ballspielhalle
Donnerstag	18:30 - 20:15	Frauen	Sickerhalle
Dienstag	18:15 - 20:00	weibl. A-Jugend	TGK Ballspielhalle
Donnerstag	18:30 - 20:15	weibl. A-Jugend	Deusterhalle
Montag	17:00 - 18:30	männl. A-Jugend	Sickergrund
Mittwoch	18:30 - 20:00	männl. A-Jugend	Deusterhalle
Dienstag	16:00 - 17:30	E-Jugend	Sickerhalle
Donnerstag	18:00 - 19:30	weibl. C-Jugend	Florian Geyer Halle
Mittwoch	18:00 - 18:30	weibl. D + C Jugend	Mainbernheim
Donnerstag	18:30 – 20:00	weibl. D + C Jugend	Deusterhalle
Montag	16:30 - 18:00	männl. D +C Jugend	TGK Ballspielhalle
Mittwoch	18:00 - 19:30	männl. D-Jugend	Mainbernheim
Montag	17:30 - 19:00	E-Jugend Gem	Mainbernheim
Mittwoch	16:30 - 18:00	E-Jugend Gem	LKT-Halle
Donnerstag	17:00 - 18:30	Minis	Florian Geyer Halle
Mittwoch	17:00 - 18:00	Minis	Mainbernheim
Donnerstag	17:00 - 18:30	Bambinis	Florian Geyer Halle

05.10.2025 Spielbericht Damen BOL

HSV Bergtheim II - HSG Mainfranken 31:38

Bergtheim. In einem überaus torreichen und phasenweise spannenden Spiel setzten sich die HSG Damen bei der Reserve des HSV Bergtheim mit einem beeindruckenden 31:38-Auswärtssieg durch und sicherten sich damit wichtige zwei Punkte. Insbesondere die Spielerinnen Clara Ettinger und Melanie Herbig glänzten und hatten maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg.

Spielverlauf: Befreiungsschlag vor der Halbzeit

Die Partie startete turbulent und entwickelte sich zunächst zu einem Schlagabtausch auf Augenhöhe. Angeführt von Clara Ettinger, die bereits in der 2. Minute zum 0:1 traf, legten die HSG-Damen vor (1:3, 3:5). Doch die Gastgeberinnen, allen voran Mariella Eberle und Jessica Brock, hielten vehement dagegen. Bis zur 24. Spielminute (12:13) wechselte die Führung oder das Spiel stand unentschieden (10:10, 11:11), wobei auf beiden Seiten die Zeitstrafen und Siebenmeter die Intensität des Matches unterstrichen.

Der entscheidende Moment der ersten Hälfte ereignete sich kurz vor der Pause: Mit einem energischen 4:0-Lauf – initiiert durch Treffer von Melanie Herbig und Nina Markert sowie zwei weiteren Toren von Clara Ettinger – konnten sich die HSG-Damen erstmals deutlich absetzen (12:17). Diesen Vier-Tore-Vorsprung verwalteten sie souverän bis zur Halbzeitpause, die beim Stand von 14:18 eingeläutet wurde.

Zweite Hälfte: Kompakte Abwehr schafft die Vorentscheidung

Nach dem Seitenwechsel gelang es den HSG-Damen, den Schwung aus der Schlussphase der ersten Hälfte mitzunehmen. Zwischen der 35. und 42. Spielminute zogen die Gäste, unterstützt durch Tore von Melanie Herbig und die stark aufspielende Ettinger, den Vorsprung kontinuierlich weiter aus. In dieser Phase funktionierte die HSG-Abwehr besonders kompakt und ließ den Bergtheimerinnen kaum noch klare Chancen zu, sodass der Vorsprung bis auf neun Tore anwuchs (19:27, 42. Min.). Stephanie Fröhler setzte mit dem 19:27 einen weiteren Akzent für die Gäste.

Doch die HSV-Reserve bewies Moral und startete einen beeindruckenden Zwischenspur. Angetrieben durch die treffsicheren Louisa Suchy und Mariella Eberle pirschten sich die Gastgeberinnen wieder auf einen Fünf-Tore-Rückstand heran (24:29, 48. Min.).

In den letzten zehn Minuten der Partie stabilisierten sich die HSG-Damen jedoch erneut. Sie verwalteten den Vorsprung clever, nutzten ihre Torchancen konsequent – insbesondere Melanie Herbig war nun nicht mehr zu stoppen – und ließen nichts mehr anbrennen. Die erfahrenen Spielerinnen sorgten dafür, dass die Uhr für die HSG Damen ablief und schlossen das sehr torreiche Spiel mit einem hochverdienten 31:38-Auswärtssieg ab.

Stimmen zum Spiel: Die HSG Damen zeigten eine beeindruckende Teamleistung, wobei die Torschützinnen Clara Ettinger und Melanie Herbig (jeweils mehrfach erfolgreich) die tragenden Säulen des Angriffsspiels waren. Auch Lara Sperlich überzeugte mit einer fehlerfreien Siebenmeter-Bilanz. Bei den Gastgeberinnen hielten Jessica Brock und Lilly Frei das Spiel lange offen.

Alle Ergebnisse der BOL Damen im Dezember 2024

20.09.2025	HSG Mainfranken	TSG Estenfeld	31:28
27.09.2025	TSV Mellrichstadt	HSV Bergtheim II	31:27
27.09.2025	SG Dett/Bibergau	TV Großlangheim	27:22
28.09.2025	TSG Estenfeld	TSV Partenstein	25:27
04.10.2025	TSV Partenstein	SG Dett/Bibergau	27:31
04.10.2025	TG Heidingsfeld	TSV Mellrichstadt	21:21
04.10.2025	TG Höchberg	TSG Estenfeld	31:24
05.10.2025	HSV Bergtheim II	HSG Mainfranken	31:38



75 Jahre

Weber & Leichtlein

Stabstahl · Bleche · Röhren

Werkzeuge · Schrauben · Beschläge · Eisenwaren

Spenglereibedarf · Schmiedebedarf · Landwirtschaftliche Artikel

97318 KITZINGEN

Tel. 09321 / 61 04 · Landwehrstr. 8/10/16 · FAX 09321 / 49 36

www.weber-leichtlein.de



Bilder W. May

HASSOLT

GmbH



LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Marktstraße 38 - 87318 Kitzingen - 09321/910520

www.hassolt.de - schuhhaus.hassolt@t-online.de

Unfall

Reparaturen

HÖHN

Flugplatzstr. 35
Kitzingen

09321 30060

www.hoehn-kitzingen.de

**Verputzen, Malern, Tapezieren -
Vollwärmeschutz, Trockenputz oder Altbau-Sanier
bevor man sich ärgert -
fragt man bei Firma H e r g e r t !**

Friedrich Hergert

Maler-Verputzer- und Tapeziergeschäft



- Malen
- Tapezieren
- Trockenbau
- Schmucktechniken
- Schimmelsanierung
- Innenraumgestaltung
- Verputzarbeiten
- Wärmedämmung
- Altbausanierung



Kirchplatz 1 · 97318 Kitzingen
www.malergeschaeft-hergert.de
Tel. 0 93 21-325 50 oder 344 95 · Fax 344 52